

An das Bezirksamt Jöllenbeck - 166 -
Herrn Hansen

Einsatz von größeren Bussen zu Stoßzeiten im Stadtbezirk Jöllenbeck
Anfrage des Vertreters der FDP vom 13.06.2019 – Bezirksvertretung Jöllenbeck 12.09.2019,
TOP 4.2, Dr.-Nr. 8880

Wir bitten, der Bezirksvertretung Jöllenbeck nachstehende Mitteilung zukommen zu lassen.

In den ersten Wochen des neuen Schuljahres wurden morgens Engpässe im Schülerverkehr zwischen Jöllenbeck und Spenge festgestellt.

Das Fahrplanangebot zur ersten Unterrichtsstunde wird über 2 Busfahrten abgebildet. Eine Fahrt auf der Linie 56 Babenhausen Süd - Spenge (Babenhausen Süd ab 07:25 – Spenge an 07:48) und eine Fahrt auf der Linie 156 (Schildesche StadtBahn ab 07:10 – Spenge an 07:46). Beide Fahrten sind sehr gut nachgefragt.

Bis zum 11.10. wurden beide Fahrten von einem Auftragsunternehmen mit Gelenkbussen durchgeführt. Im Fall einer Fahrzeugstörung stand als Ersatzfahrzeug nur ein Standardbus zur Verfügung, bei dessen Einsatz die Kapazitäten nicht ausreichend waren und Schüler an der Haltestelle stehen geblieben sind.

Um diesen Fall auszuschließen, hat moBiel nach den Herbstferien den Einsatz dahingehend geändert, dass die Fahrt auf der Linie 56 von moBiel selbst und nur noch die Fahrt auf der Linie 156 vom Auftragsunternehmen gefahren wird. Dadurch kann sichergestellt werden, dass das Auftragsunternehmen auf der Linie 156 einen Gelenkbus als Reservefahrzeug einsetzen kann.

moBiel beobachtet diese Situation kontinuierlich, zuletzt war ein Mitarbeiter der Betriebsplanung am 28.10.2019 vor Ort.

